



Vorbereitungen für Sanierung des Wasserkraftwerks haben begonnen

RECHTENSTEIN (eis) - Die ersten Vorbereitungen für die Sanierung des Wasserkraftwerkes in Rechtenstein laufen. Bau-Container sind aufgestellt, erste Grabungen sind gemacht und auch die nötige Sperrung des Mühlwegs ist inzwischen genehmigt. Dieser muss für die Arbeiten vom 18. Februar bis zum 9. Mai voll und vom 10.

Mai bis 15. Juli halbseitig gesperrt werden. Über die geplante Sanierung des Wasserkraftwerkes Rechtenstein informiert Eigentümer Elmar Reitter am Montag, 15. Februar, um 18 Uhr im Gemeindehaus Rechtenstein. Die umfangreichen Bauarbeiten am Wasserkraftwerk Rechtenstein wurden bereits angekündigt. Der Bau-

beginn ist auf Mitte Februar 2016 vorgesehen. Alle Interessierten sind zur Informationsveranstaltung. Dort werden Bauherr Elmar Reitter, das Ingenieurbüro Hutarew sowie die Baufirma Kurt Motz die bevorstehenden Modernisierungsarbeiten und Bauabläufe vorstellen und Fragen beantworten.

FOTO: PR

Rechtenstein bei SWR 4 zu hören

RECHTENSTEIN (sz) - Ein Radiobeitrag über Rechtenstein wird am morgigen Sonntag, 14. Februar, zwischen 7.45 und 8.45 Uhr bei SWR 4 ausgestrahlt. In Form eines „Apetithäppchens“ wird der gebürtige Rechtensteiner Hubert Schauber etwa gegen 7.45 Uhr einen kleinen Eindruck von Rechtenstein und seinen Schönheiten geben und darauf hinweisen.

Es folgen dann noch gegen 8 Uhr ein Ortsrundgang mit Bürgermeisterin Romy Wurm und Reporterin Doris Riedmüller vom Rathaus über Burgfried und Kirche zur Höhle an der Brücke, ein Ausflugstipp mit dem Maler Matthias Talmeier in die Natur rund um Rechtenstein, der Besuch bei einem Menschen, der in Rechtenstein viel bewegt: Diakon Johannes Hänn, der schon als Gemeinderat, Narrenvater und in vielen anderen Ehrenämtern tätig war und der das beste Beispiel dafür ist, dass man nicht gebürtiger Rechtensteiner sein muss, um in der Gemeinde zuhause zu sein.

Die Sendung „SWR4 Morgenläuten“ wird ausgestrahlt in ganz Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz. Sie steht in einer langen Reihe von Ortsportraits von Städten und Gemeinden in beiden Ländern. Und sie wird natürlich im wahrsten Sinne des Wortes „eingeläutet“ mit den Glocken der St. Georgskirche nach den Acht-Uhr-Nachrichten.